

1. Konstituierung – Ressortverteilung

Die Konstituierung der Kirchenpflege ist neu wie folgt:

Präsidium:	Daniel Büchel	Stellvertreter:	Daniel Schuler
Aktuar:	Daniel Schuler	Stellvertreter:	Michael Kraus
Gutsverwaltung:	Claude Bonfils	Stellvertreter:	Daniel Schuler
Pfarrei:	Michael Kraus	Stellvertreter:	Brigitte Bonfils
Kommunikation:	Michael Kraus	Stellvertreter:	Daniel Büchel
Soziales/Kultur/Pfarrerrat:	Brigitte Bonfils	Stellvertreter:	Daniel Schuler
Personal:	Daniel Büchel	Stellvertreter:	Claude Bonfils
Liegenschaften:	Daniel Schuler	Stellvertreter:	Claude Bonfils

2. Schlüsseldepot für vermietete Räume

Diskussion betreffend den Schlüsseldepots in den drei Gemeinden:

Beschluss: Das Schlüsseldepot wird für alle drei Gemeinden einheitlich auf CHF 100.– festgesetzt.

3. Liegenschaften/Baukommission Glattfelden

Claude Bonfils informiert kurz, dass das Begegnungszentrum Glattfelden bei gutem Wetter eingeweiht wurde und der Anlass ein voller Erfolg war. Kleinere Sachen müssten noch korrigiert werden. Um Engpässe zu vermeiden, schlägt er vor, die Anzahl des Geschirrs auf 100 Stück erhöht wird und 40 Stück dazugekauft werden.

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, den Geschirrbestand auf 100 Stück zu erhöhen.

4. Antrag 60+ Ausflug

Der Antrag betreffend Seniorenausflug vom 14. Juli 2022 wird besprochen. Der Betrag von CHF 1'300.-- ist gemäss Daniel Büchel bereits im Budget enthalten.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5. Antrag für einen Beitrag an eine Familie in Not

Der Präsident informiert über den Antrag um Unterstützung einer jungen Familie aus dem Pfarreigebiet, die durch einen tragischen Todesfall in eine finanzielle Krise geraten ist. Es wird beantragt, die Familie im Moment mit ca. CHF 200 zu unterstützen, damit den Kindern die Teilnahme am örtlichen Vereinsleben ermöglicht werden kann.

Beschluss: Nach einer Diskussion wird folgendes beschlossen: Die Kirchenpflege wird den Jahresbeitrag von 50 Franken für die Mädchenriege bezahlen und die Kosten für Unti-Ausflüge erlassen. Allfällige weitere Zahlungen sollten jedoch nur nach Absprache mit der Sozialbehörde erfolgen.

6. Antrag einer Mitarbeiterin - Beteiligung neues Handy

Daniel Büchel berichtet über den Antrag einer Mitarbeiterin der Pfarrei. Da ihr Handy bereits ziemlich alt sei und sie es vermehrt auch für die Arbeit brauche, möchte sie gerne eins auf Rechnung der Pfarrei kaufen oder einen Zuschuss dazu erhalten.

Beschluss: Nach einer Diskussion wird der Antrag zwar abgelehnt, die Kirchenpflege arbeitet jedoch an einer neuen Spesenregelung, mit der auch solche Kosten abgegolten würden.

7. Antrag Software-

Alle Kirchenpflegemitarbeiter sind von der durch die Firma Picture Planet vorgestellten Software «Verowa» begeistert. Da Jacek Jeruzalski bereits mit dieser Software gearbeitet hat, empfiehlt er der Kirchenpflege neben dem Grundmodul noch die zwei Zusatzmodule «Newsletter» und «Dienstpläne» anzuschaffen.

Beschluss: Gemäss der Präsentation am Sitzungsabend beschliesst die Kirchenpflege, das Programm Verowa mit den zwei Zusatzmodulen anzuschaffen. Michael Kraus wird sich mit der Firma in Verbindung setzen und gleichzeitig abklären, ob sie uns auch bei der Aufsetzung einer neuen Webseite behilflich sein können.